



**MDR-Talk-Show mit Imker**

Am 16. Mai konnten in der MDR-Talk-Runde "Unter uns" die Zuschauer Imker Albrecht Stoß aus dem thüringischen Arnstadt kennen lernen. Dieser ist seit 22 Jahren Imker und einer alten Familientradition gefolgt, die bis ins Jahr 1850 zurückreicht. Er berichtete sachlich, spannend und voller Leidenschaft über seine Arbeit mit den Bienen. Am meisten dürfte die Fernsehzuschauer wie Moderatoren beeindruckt haben, wie A. Stoß mit Bienenbart durch Arnstadt spazierte und damit demonstrierte, wie friedlich Honigbienen in Deutschland sind.



Foto: A. Stoß

Der Hörfunkbeitrag zur Sendung kann unter [www.mdr.de/unter-uns/podcast](http://www.mdr.de/unter-uns/podcast) (Beitrag 17 Albrecht Stoß - hat keine Angst vor Bienen) als mp3-Datei herunter geladen werden. Das Vorstandsmitglied des Landesverbandes Thüringer Imker e. V. sollte nach dem Wunsch des Senders eigentlich nur über das Bienensterben berichten. "Das mache ich nicht,

denn so gewinnen wir keine neuen Imker." so Stoß. Deshalb stellte er die Bedeutung der Bienen und die Faszination gelungen in den Vordergrund.

**Lernen von Deutschland - Mazedonische Imker bei uns unterwegs**

Eine vierköpfige Delegation des mazedonischen Landwirtschaftsministeriums besuchte im April im Rahmen eines 6-tägigen Deutschlandbesuches verschiedene Einrichtungen und Imkereien, u. a. die Bieneninstitute Kirchhain und Hohen Neuendorf, das Bienenzuchtzentrum Bantin, die Inselbelegstelle Norderney sowie die Imkerei Lang im Vogelsbergkreis. Schwerpunkt war die Dokumentation und Erarbeitung von Zuchtlinien für die Bienenzucht, die für das Land notwendig sind, wenn es der EU beitreten möchte. Mit der hessischen Imkerei bestehen schon länger Kontakte: 2001 wurde dort im Rahmen eines Praktikums ein mazedonischer Imker ausgebildet und H.-D. Lang reiste im März nach Skopje, um vor 257 Imkern einen Vortrag zu halten.

**Tradition BeeFlügel**

Unter diesem Motto feierte die Gemeinde Frommenhausen in Baden-Württemberg ihr 750-jähriges Gründungsfest. Das Wappentier der Gemeinde ist die Biene und da der dortige Bezirksimkerverein Rottenburg sein 120-jähriges Jubiläum beging, wurde bei der Planung des Festes ein Schwerpunkt auf die Bienenhaltung gelegt. Ein Flyer informierte über die Veranstaltungshöhepunkte. Am Festwochenende konnten die Besucher Ausstellungen über die Geschichte des BIV sowie über Wildbienen und Nisthilfen sehen, Bienenprodukte kaufen, beim Schauschleudern dabei sein und Einblicke ins Bienenvolk gewinnen. Aber nicht nur anlässlich der Veranstaltung setzt die Gemeinde auf Information über die Bienenhaltung, sondern hat auch auf ihrer Internetseite [www.frommenhausen.net](http://www.frommenhausen.net) spezielle Bienenseiten eingerichtet. Dort gibt es für alle umfangreiches Material zu Wildbienen, Nisthilfen, Honigbienen, den Bezirksimkerverein, Echten deutschen Honig, wichtige Links, Tipps für Gärtner zur Bienenweide und leckere Honigrezepte.

In einem 6-seitigen Flyer stellt die Gemeinde das Festprogramm vor, das ganz im Zeichen der Imkerei steht.

**750 JAHRE FROMMENHAUSEN 1258 2008**

**TRADITION BEEFLÜGEL**

*"Im Namen der Biene" Ein Dorf liest sein Jubiläum 12. bis 13. Juli 2008*

[www.frommenhausen-fest.de](http://www.frommenhausen-fest.de)